Jena d. 5ten Sept. 97.

Schenken Sie mir, theuerster Freund, meinen guten Rath nachsichtig? Es ist nicht wenigen Mann u. mitgetheilt. Wer sollte es mir selbst Ihnen nicht gern in die schönen Laubengänge der Akademie wünschen? wer nicht gern den Nachfall des göttlichen Worts aus meinem glatonischen Munde vernehmen?

Erwarten Sie nun mein kein Lob Ihrer Schrift. Ich mache mich nicht gern einer Indiscretion schuldig, wo ich öffentliche Stimme entscheiden hat. Sie erhalten blos meinen meinen Dank.

D. Fessler hat an alle bedeutende Bibliotheken von Deutschland, Italien u. England geschrieben. Von Wolfenbüttel aus haben wir einen der herrlichsten Codd. auf ausdrücklichen Befehl des Herzogs in Schlesien gehabt und haben ihn auch sehr genau collationirt. Von Mazlaus Florenz hat er die genauesten Antworten. Zusicherungen erhalten, in Rom übernimmt selbst d. Cardinal Borgia des Erzbischofs Collatoren aufzumuntern. Aus England sind keine Antworten erfolgt. – Wollen Sie aber